07.11.2017: Vorstandsinterview mit Dr. Wolfram Peschko, Vorstandsvorsitzender der Mynaric AG

Unternehmen: Mynaric AG[*5a,11]
ISIN: DE000A0JCY11
Anlass des Research Kommentars: Vorstandsinterview
Analyst: Marcel Goldmann, Cosmin Filker
Aktueller Kurs: 61,99 € (Xetra, 06.11.2017)
Fertigstellung/Erstveröffentlichung: 07.11.2017
** Katalog möglicher Interessenskonflikte auf Seite 4*

GBC: Die Menge an Daten, die weltweit über Kommunikationsnetze übertragen wird, ist in den letzten Jahren rasant angestiegen. Was waren hierfür die Gründe und mit welcher Entwicklung rechnen Sie für die Zukunft?

Dr. Peschko: Die fortschreitende Digitalisierung hat viele Gesichter: Internet der Dinge (IoT), Industrie 4.0, selbstfahrende Autos und Künstliche Intelligenz, aber auch diverse Endkundenanwendungen wie Augmented Reality. Fast alle heiß gehandelten Wachstumsmärkte erfordern eine schnelle und vor allem allgegenwärtige Anbindung an das Internet. Hierdurch steigt die Anzahl der Internetnutzer und der mit dem Internet verbundenen Geräte kontinuierlich an. Schon heute sind mehr als 17 Milliarden Geräte mit dem Internet verbunden. Bis 2021 werden über 27 Milliarden verbundene Geräte erwartet. Gleichzeitig steigt der Datenbedarf pro Nutzer bzw. Gerät. Wir rechnen mit einer Verdreifachung der globalen Datenflut bis 2021.

GBC: Sind die traditionellen Kommunikationsnetze in der Lage, die aktuellen sowie zukünftigen Datenmengen entsprechend den Anforderungen der Nutzer vernünftig zu handeln und welche unterstützende Rolle kann Mynaric hierbei einnehmen?

Dr. Peschko: Die heutige Infrastruktur besteht hauptsächlich aus internationalen Glasfasernetzwerken auf dem Boden. Diese kommen zunehmend an ihre logistischen und wirtschaftlichen Grenzen – insbesondere in dünn besiedelten und abgelegenen Regionen. Unsere Kunden und diverse internationale Konzerne wie Facebook, Google, SpaceX und OneWeb möchten ein „Internet über den Wolken“ aufbauen, um genau diese Regionen wirtschaftlich mit Breitbandanbindung zu versorgen. Solche Unternehmen sehen Laserkommunikation als Schlüsseltechnologie zum Aufbau der Datenautobahnen zwischen den vielen hundert bis tausend Höhenplattformen, Drohnen und Satelliten, die quasi das Rückgrat dieser Datennetzwerke über den Wolken darstellen. Mynaric bietet diese Schlüsseltechnologie in Form von erprobten Produkten an.

GBC: Worin unterscheidet sich die Laserkommunikationstechnik von bestehenden Anbietern oder traditionellen Systemen im Vergleich zu der eingesetzten Technologie von Mynaric (USP)?

Dr. Peschko: Laserkommunikation ist vor allem für diese Datenautobahnen, sogenannte Backbone-Verbindungen, geeignet. Laserverbindungen erzielen hier deutlich höhere Datenraten, als dies über Funksysteme möglich wäre. Der aktuelle Weltrekord in Sachen Laserkommunikation hat bereits die Schallmauer von 1,000 Gbps geknackt und auch hier ist noch lange nicht Schluss. Die Laserkommunikation ist zudem praktisch nicht abhörbar, da der Strahl sehr gebündelt ist. Lizenzen zur Verwendung der Technologie werden im Gegensatz zum Funk außerdem nicht benötigt.

Im Vergleich zu anderen Anbietern von Laserkommunikation verstehen wir uns als Serienfertiger von Produkten, die zu den wirtschaftlichen Geschäftsmodellen unserer Kunden passen. Wir denken in industriellen Maßstäben und Stückzahlen im drei bis vierstelligen Bereich.

GBC: Ihr Unternehmen ist dabei mit seiner Technik einen völlig neuen Markt zu erschaffen. Wie hoch schätzen Sie das Marktpotenzial bei einer erfolgreichen Etablierung Ihrer Technologie ein?

Dr. Peschko: Zunächst: Es sind nicht wir als Einzelkämpfer, die diesen Markt formen. Vielmehr haben unsere Kunden und diverse internationale Großkonzerne Laserkommunikation als Technologie der Wahl für ihre Datennetzwerke über den Wolken entdeckt. Wir erwarten hier ein ähnliches Marktvolumen wie für terrestrische optische Netzwerke, also einen zweistelligen Milliardenmarkt pro Jahr.

GBC: Welche wesentlichen Zielgruppen adressiert Mynaric mit seiner laserbasierten Kommunikationstechnik und was sind typische Hardwarekomponenten, die Sie planen an Ihre Kunden auszuliefern?

Dr. Peschko: Wir adressieren all jene Unternehmen, die Kommunikationsnetzwerke in der Luft- und im Weltall aufbauen möchten. Das umfasst sowohl Betreiber von regionalen Netzwerken aus einigen Dutzend Drohnen bis hin zu globalen Netzwerken aus hunderten Satelliten. Genau für diese Netzwerke liefern wir Equipment, um die Flugplattformen und Satelliten mit hohen Datenraten untereinander zu vernetzen. Wir stellen sogenannte Laserterminals her, die gleichzeitig Empfänger und Sender der Laserkommunikationsverbindungen zwischen diesen Netzwerkknoten sind. Außerdem haben wir optische Bodenstationen im Portfolio, die hochratige Verbindungen zum Boden ermöglichen.

GBC: Welche technologischen Weiterentwicklungen konnten im abgeschlossenen Geschäftsjahr 2016 erzielt werden und welche Projekte konnten mit Kunden bereits abgeschossen oder initiiert werden?

Dr. Peschko: Letztes Jahr konnten wir im Kundenauftrag eine Verbindung zwischen zwei Flugplattformen in der Stratosphäre mit einem Abstand von 80km und 1 Gbps Datenübertragungsrate demonstrieren. 2017 haben wir eine Verbindung von der Luft zum Boden mit 10 Gbps gezeigt – die Datenrate unserer Produkte also verzehnfacht. Eine optische Bodenstation für die Satellitenkommunikation befindet sich aktuell in der Produktion.

GBC: Nach der erfolgreichen Zeichnungsphase im Zuge des IPOs fließen ihrem Unternehmen rund 27,3 Mio. € an Investorengelder zu. Wofür sollen diese finanziellen Mittel verwendet werden?

Dr. Peschko: Die Mittel werden zu einem großen Teil für den Aufbau einer Serienproduktion verwendet. Hier sind beispielsweise Investitionen in Messsysteme und Montagekapazitäten, aber auch weitere Mitarbeiter erforderlich. Darüber hinaus sollen die Mittel für die weitere Entwicklung unseres Laserterminals für Satelliten sowie für die allgemeine Weiterentwicklung der Leistungsfähigkeit der Produkte und die weitere Internationalisierung verwendet werden.

GBC: Welche Ziele verfolgen Sie in den kommenden Jahren auf operativer und technologischer Ebene?

Dr. Peschko: Zunächst erwarten wir steigende Stückzahlen im Bereich der Laserterminals für die Luftfahrt. Hier werden wir Netzwerkdemonstrationen mit Flugzeugen oder

anderen Plattformen und einigen Dutzend unserer Laserterminals sehen. Im Anschluss erwarten wir dann den Anfang des operativen Roll-outs unserer Produkte für die Luftfahrt, die dann in drei- bis vierstelligen Stückzahlen benötigt werden. Parallel setzen wir die Ende letzten Jahres gestartete Entwicklung unseres Laserterminals für Satelliten fort, die wir gegen Ende 2018 abschließen möchten. 2019 soll das Terminal dann zum ersten Mal auf einem Satelliten in das All fliegen.

GBC: Wo sehen Sie ihr Unternehmen in 5 Jahren?

Dr. Peschko: Wir möchten Mynaric als führendes Unternehmen für den Aufbau von Kommunikationsnetzwerken in der Luft- und Raumfahrt etabliert haben und eine Milliarde Euro Marktkapitalisierung erreichen.

GBC: Herr Dr. Peschko, vielen Dank für das Gespräch.

GBC Fazit: Die Mynaric AG ist nach eigenen Angaben aktuell der einzige Anbieter, der lasergestützte Kommunikationstechnik speziell für den kommerziellen Einsatz einem breiten Kundenkreis anbietet. Für diesen noch sehr jungen Markt erwarten wir ein sehr dynamisches Wachstum für die nächsten Jahre und gehen davon aus, dass dieser Markt langfristig ein Marktvolumen im zweistelligen Milliardenbereich erreichen kann. Mynaric sollte hierbei mit seinem Know-how und seiner Expertise einen signifikanten Marktanteil erreichen können. Für Anleger sehen wir damit eine gute Chance, sehr früh von diesem neuen Wachstumsmarkt zu profitieren.

ANHANG

§1 Disclaimer/ Haftungsausschluss

Dieses Dokument dient ausschließlich zu Informationszwecken. Alle Daten und Informationen aus dieser Studie stammen aus Quellen, welche GBC für zuverlässig hält. Darüber hinaus haben die Verfasser die größtmögliche Sorgfalt verwandt, sicherzustellen, dass die verwendeten Fakten und dargestellten Meinungen angemessen und zutreffend sind. Trotz allem kann keine Gewähr oder Haftung für deren Richtigkeit übernommen werden – und zwar weder ausdrücklich noch stillschweigend. Darüber hinaus können alle Informationen unvollständig oder zusammengefasst sein. Weder GBC noch die einzelnen Verfasser übernehmen eine Haftung für Schäden, welche aufgrund der Nutzung dieses Dokuments oder seines Inhalts oder auf andere Weise in diesem Zusammenhang entstehen.

Weiter weisen wir darauf hin, dass dieses Dokument weder eine Einladung zur Zeichnung noch zum Kauf irgendeines Wertpapiers darstellt und nicht in diesem Sinne auszulegen ist. Auch darf es oder ein Teil davon nicht als Grundlage für einen verbindlichen Vertrag, welcher Art auch immer, dienen oder in diesem Zusammenhang als verlässliche Quelle herangezogen werden. Eine Entscheidung im Zusammenhang mit einem voraussichtlichen Verkaufsangebot für Wertpapiere des oder der in dieser Publikation besprochenen Unternehmen sollte ausschließlich auf der Grundlage von Informationen in Prospekten oder Angebotsschreiben getroffen werden, die in Zusammenhang mit einem solchen Angebot herausgegeben werden.

GBC übernimmt keine Garantie dafür, dass die angedeutete Rendite oder die genannten Kursziele erreicht werden. Veränderungen in den relevanten Annahmen, auf denen dieses Dokument beruht, können einen materiellen Einfluss auf die angestrebten Renditen haben. Das Einkommen aus Investitionen unterliegt Schwankungen. Anlageentscheidungen bedürfen stets der Beratung durch einen Anlageberater. Somit kann das vorliegende Dokument keine Beratungsfunktion übernehmen.

Vertrieb außerhalb der Bundesrepublik Deutschland:

Diese Publikation darf, sofern sie im UK vertrieben wird, nur solchen Personen zugänglich gemacht werden, die im Sinne des Financial Services Act 1986 als ermächtigt oder befreit gelten, oder Personen gemäß Definition § 9 (3) des Financial Services Act 1986 (Investment Advertisement) (Exemptions) Erlass 1988 (in geänderter Fassung), und darf an andere Personen oder Personengruppen weder direkt noch indirekt übermittelt werden.

Weder dieses Dokument noch eine Kopie davon darf in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in deren Territorien oder Besitzungen gebracht, übertragen oder verteilt werden. Die Verteilung dieses Dokuments in Kanada, Japan oder anderen Gerichtsbarkeiten kann durch Gesetz beschränkt sein und Personen, in deren Besitz diese Publikation gelangt, sollten sich über etwaige Beschränkungen informieren und diese einhalten. Jedes Versäumnis, diese Beschränkung zu beachten, kann eine Verletzung der US-amerikanischen, kanadischen oder japanischen Wertpapiergesetze oder der Gesetze einer anderen Gerichtsbarkeit darstellen.

Durch die Annahme dieses Dokuments akzeptieren Sie jeglichen Haftungsausschluss und die vorgenannten Beschränkungen.

Die Hinweise zum Disclaimer/Haftungsausschluss finden Sie zudem unter:
http://www.gbc-ag.de/de/Disclaimer.htm

Rechtshinweise und Veröffentlichungen gemäß §34b Abs. 1 WpHG und FinAnV

Die Hinweise finden Sie zudem im Internet unter folgender Adresse:
http://www.gbc-ag.de/de/Offenlegung.htm

§ 2 (I) Aktualisierung:

Eine konkrete Aktualisierung der vorliegenden Analyse(n) zu einem festen Zeitpunkt ist aktuell terminlich noch nicht festgelegt. GBC AG behält sich vor, eine Aktualisierung der Analyse unangekündigt vorzunehmen.

§ 2 (II) Empfehlung/ Einstufungen/ Rating:

Die GBC AG verwendet seit 1.7.2006 ein 3-stufiges absolutes Aktien-Ratingsystem. Seit dem 1.7.2007 beziehen sich die Ratings dabei auf einen Zeithorizont von mindestens 6 bis zu maximal 18 Monaten. Zuvor bezogen sich die Ratings auf einen Zeithorizont von bis zu 12 Monaten. Bei Veröffentlichung der Analyse werden die Anlageempfehlungen gemäß der unten beschriebenen Einstufungen unter Bezug auf die erwartete Rendite festgestellt. Vorübergehende Kursabweichungen außerhalb dieser Bereiche führen nicht automatischen zu einer Änderung der Einstufung, geben allerdings Anlass zur Überarbeitung der originären Empfehlung.

Die jeweiligen Empfehlungen/ Einstufungen/ Ratings sind mit folgenden Erwartungen verbunden:

KAUFEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt >= + 10 %.
HALTEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt dabei > - 10 % und < + 10 %.
VERKAUFEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt <= - 10 %.

Kursziele der GBC AG werden anhand des fairen Wertes je Aktie, welcher auf Grundlage allgemein anerkannter und weit verbreiteter Methoden der fundamentalen Analyse, wie etwa dem DCF-Verfahren, dem Peer-Group-Vergleich und/ oder dem Sum-of-the-Parts Verfahren, ermittelt wird, festgestellt. Dies erfolgt unter Einbezug fundamentaler Faktoren wie z.B. Aktiensplitts, Kapitalherabsetzungen, Kapitalerhöhungen M&A-Aktivitäten, Aktienrückkäufe, etc.

§ 2 (III) Historische Empfehlungen:
Die historischen Empfehlungen von GBC zu der/den vorliegenden Analyse(n) sind im Internet unter folgender Adresse einsehbar:
http://www.gbc-ag.de/de/Offenlegung.htm

§ 2 (IV) Informationsbasis:
Für die Erstellung der vorliegenden Analyse(n) wurden öffentlich zugängliche Informationen über den/die Emittenten, (soweit vorhanden, die drei zuletzt veröffentlichten Geschäfts- und Quartalsberichte, Ad-hoc-Mitteilungen, Pressemitteilungen, Wertpapierprospekt, Unternehmenspräsentationen etc.) verwendet, die GBC als zuverlässig einschätzt. Des Weiteren wurden zur Erstellung der vorliegenden Analyse(n) Gespräche mit dem Management des/der betreffenden Unternehmen geführt, um sich die Sachverhalte zur Geschäftsentwicklung näher erläutern zu lassen.

§ 2 (V) 1. Interessenskonflikte nach §34b Abs. 1 WpHG und FinAnV:
Die GBC AG sowie der verantwortliche Analyst erklären hiermit, dass folgende möglichen Interessenskonflikte, für das/ die in der Analyse genannte(n) Unternehmen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung bestehen und kommen somit den Verpflichtungen des §34b WpHG nach. Eine exakte Erläuterung der möglichen Interessenskonflikte ist im Weiteren im Katalog möglicher Interessenskonflikte unter § 2 (V) 2. aufgeführt.

Bezüglich der in der Analyse besprochenen Wertpapiere oder Finanzinstrumente besteht folgender möglicher Interessenskonflikt: (5a,11)

§ 2 (V) 2. Katalog möglicher Interessenskonflikte:
(1) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hält zum Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile oder sonstige Finanzinstrumente an diesem Unternehmen.
(2) Dieses Unternehmen hält mehr als 3 % der Anteile an der GBC AG oder einer mit ihr verbundenen juristischen Person.
(3) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person ist Market Maker oder Designated Sponsor in den Finanzinstrumenten dieses Unternehmens.
(4) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person war in den vorangegangenen 12 Monaten bei der öffentlichen Emission von Finanzinstrumenten dieses Unternehmens betreffend, federführend oder mitführend beteiligt.
(5) a) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat in den vorangegangenen 12 Monaten eine Vereinbarung über die Erstellung von Researchberichten gegen Entgelt mit diesem Unternehmen getroffen. Im Rahmen dieser Vereinbarung wurde dem Emittent der Entwurf der Analyse (ohne Bewertungsteil) vor Veröffentlichung zugänglich gemacht.
(5) b) Es erfolgte eine Änderung des Entwurfs der Finanzanalyse auf Basis berechtigter Hinweise des Emittenten
(6) a) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat in den vorangegangenen 12 Monaten eine Vereinbarung über die Erstellung von Researchberichten gegen Entgelt mit einem Dritten über dieses Unternehmen getroffen. Im Rahmen dieser Vereinbarung wurde dem Emittent der Entwurf der Analyse (ohne Bewertungsteil) vor Veröffentlichung zugänglich gemacht.
(6) b) Es erfolgte eine Änderung des Entwurfs der Finanzanalyse auf Basis berechtigter Hinweise des Auftraggebers.
(7) Der zuständige Analyst, der Chefanalyst, der stellvertretende Chefanalyst und oder eine sonstige an der Studienerstellung beteiligte Person hält zum Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile oder sonstige Finanzinstrumente an diesem Unternehmen.
(8) Der zuständige Analyst dieses Unternehmens ist Mitglied des dortigen Vorstands oder des Aufsichtsrats.
(9) Der zuständige Analyst hat vor dem Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile an dem von ihm analysierten Unternehmen vor der öffentlichen Emission erhalten bzw. erworben.
(10) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat in den vorangegangenen 12 Monaten eine Vereinbarung über die Erbringung von Beratungsleistungen mit dem analysierten Unternehmen geschlossen.

(11) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat bedeutende finanzielle Interessen an dem analysierten Unternehmen, wie z.B. die Gewinnung und/oder Ausübung von Mandaten beim analysierten Unternehmen bzw. die Gewinnung und/oder Erbringung von Dienstleistungen für das analysierte Unternehmen (z.B. Präsentation auf Konferenzen, Roundtables, Roadshows etc.)

§ 2 (V) 3. Compliance:

GBC hat intern regulative Vorkehrungen getroffen, um möglichen Interessenskonflikten vorzubeugen bzw. diese, sofern vorhanden, offenzulegen. Verantwortlich für die Einhaltung der Regularien ist dabei der derzeitige Compliance Officer, Susanne Klebl, Email: klebl@gbc-ag.de.

§ 2 (VI) Verantwortlich für die Erstellung:

Verantwortliches Unternehmen für die Erstellung der vorliegenden Analyse(n) ist die GBC AG mit Sitz in Augsburg, welche als Researchinstitut bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt) gemeldet ist.

Die GBC AG wird derzeit vertreten durch Ihre Vorstände Manuel Hölzle (Vorsitz) und Jörg Grunwald.

Die für diese Analyse verantwortlichen Analysten sind:
Marcel Goldmann, Finanzanalyst
Cosmin Filker, Stellv. Chefanalyst

§ 3 Urheberrechte

Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Es wird Ihnen ausschließlich zu Ihrer Information zur Verfügung gestellt und darf nicht reproduziert oder an irgendeine andere Person verteilt werden. Eine Verwendung dieses Dokuments außerhalb den Grenzen des Urhebergesetzes erfordert grundsätzlich die Zustimmung der GBC bzw. des entsprechenden Unternehmens, sofern es zu einer Übertragung von Nutzungs- und Veröffentlichungsrechten gekommen ist.

GBC AG
Halderstraße 27
D 86150 Augsburg
Tel.: 0821/24 11 33-0
Fax.: 0821/24 11 33-30
Internet: http://www.gbc-ag.de

E-Mail:
compliance@gbc-ag.de